

Bremer Rundspruch

Ausgabe 2141 vom 11. Juni 2026

vom DARC e.V. – Ortsverband Bremen (i04), Lindenallee 4, 34225 Baunatal

Redaktion: Daniel Wendt-Fröhlich DL2AB@darc.de

Webseite: <https://darc.de/i04/rundspruch>

Hier ist DL0BR mit dem Bremer Rundspruch 2141 vom 11. Juni 2026.
Am Mikrophon ist heute Daniel DL2AB.

Die Meldungen in dieser Woche sind:

- NASA ehrt AMSAT-DL für Beitrag zur Artemis-II-Mission
- Jahresbericht 2025 der Bundesnetzagentur zu gemeldeten Störungen
- Sonderstationen zur Fußball-Weltmeisterschaft
- DARC-Remotestationen: Server-Update zur HAM RADIO
- Onlinevortrag: "Einführung ins Funken im Ausland" am 19.06.
- Der Funkwetterbericht
- "Tag der kurzen Wellen" am 20.06. in Bremen-Vegesack
- India04-Funkwiese in Hasenbüren am 04.07.
- Clubabende in der Region
- MINT-Angebote für Kinder und Jugendliche beim "Bremer Ferienkompass"

Überregionale Meldungen

NASA ehrt AMSAT-DL für Beitrag zur Artemis-II-Mission

Die AMSAT-DL hat von der NASA ein Certificate of Recognition – eine offizielle Anerkennungsurkunde – für ihre Beteiligung an der Artemis-II-Mission erhalten. Im Rahmen der historischen Artemis-II-Mission gelangen es AMSAT-DL und der Sternwarte Bochum, das Orion-Raumschiff durchgehend erfolgreich passiv zu verfolgen.

Dabei wurden über 6 Terabyte an IQ-Daten und Dopplermessungen aufgezeichnet. Diese Leistung wurde von der NASA ausdrücklich gewürdigt, da sie eindrucksvoll demonstriert, welchen Beitrag Funkamateure und zivilgesellschaftliche Organisationen zur modernen Raumfahrt erbringen.

Die Urkunde, unterzeichnet von Marta Shelton, CIS Office Chief der NASA Space Communications & Navigation (SCaN), trägt das Datum des 24. April 2026 und würdigt den „eifrigen Einsatz und Erfolg bei der passiven Verfolgung des Orion-Raumschiffs“.

Besonders bedeutsam ist, dass die Urkunde auch die Besatzung der Artemis-II-Mission nennt: Commander Reid Wiseman, Pilot Victor Glover sowie die Mission Specialists Christina Koch und Jeremy Hansen.

Die Auszeichnung durch die NASA ist ein eindrucksvoller Beleg dafür, dass der

Amateurfunk auch im 21. Jahrhundert eine wichtige Rolle in der Weltraumkommunikation und -überwachung spielt.

Die AMSAT-DL und die Sternwarte Bochum bleiben ihrer gemeinsamen Mission treu, die Verbindung zwischen Amateurfunk und Raumfahrt zu fördern und die nächste Generation von Funkamateuren und Raumfahrtbegeisterten zu inspirieren.

Darüber informiert AMSAT-DL-Vorsitzender Peter Gülzow, DB2OS, als Projektleiter Artemis-II für die AMSAT-DL e.V.

(Quelle: [DARC-Newsportal am 09.06.](#))

Jahresbericht 2025 der Bundesnetzagentur zu gemeldeten Störungen

318 Störungsmeldungen hat der Prüf- und Messdienst der Bundesnetzagentur für den Bereich des Amateurfunkdienstes im Jahr 2025 bearbeitet.

Diese Zahl geht aus dem Jahresbericht Telekommunikation hervor, den die Behörde veröffentlicht hat. Er kann als PDF-Datei abgerufen werden, unter bundesnetzagentur.de/berichte .

Der Amateurfunkdienst liegt damit im Mittelfeld:

Für den Rundfunk wurden 678 Vorgänge bearbeitet, bei Short Range Devices waren es 510, im Bereich leitergebundene Telekommunikationsnetze waren es 456, beim Mobilfunk 359, bei WLAN/Bluetooth usw. 194. Schlusslicht bildet der BOS-Dienst mit 63 Vorgängen.

Insgesamt hat die BNetzA über 3100 Funkstörungen sowie elektromagnetische Unverträglichkeiten bearbeitet.

Ein Großteil der Meldungen wurden online über das [Onlineportal für Funkstörungen](#) eingereicht

(Quelle: [DARC-Newsportal am 08.06.](#))

Sonderstationen zur Fußball-Weltmeisterschaft

Am Donnerstag, dem 11. Juni beginnt die Fußball-Weltmeisterschaft.

Funkamateure in den 16 Austragungsorten in Kanada, den Vereinigten Staaten und Mexiko begleiten sie mit der Funkaktion „Football/Futbol on the Air“.

Verwendet werden 1x1-Rufzeichen in CW, SSB und den digitalen Betriebsarten.

Teams in jeder Gastgeberstadt werden an den Tagen aktiv sein, an denen dort Spiele stattfinden.

Man achte auf Rufzeichen wie W1C, W2C, KØC, K4C und andere für US-Rufzeichenbereiche, sowie VC3F und VB7F für Kanada.

Die drei Stationen in Mexiko sind 4A1MTY, 4A1GDL und 4A1CMX.

Das Turnier beginnt mit dem ersten Spiel in Mexiko-Stadt am 11. Juni. Das Endspiel findet am 19. Juli im Austragungsstadion in New York/New Jersey statt.

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite <http://www.wc2026ses.org>.

Die Amateurfunkveranstaltung steht nicht in Verbindung zur Weltmeisterschaft.

Darüber berichtet das Nachrichtenportal Ham Radio Daily.

Auch in Deutschland sind Sonderstationen aktiv.

Die Sonder-DOK-Liste in der CQ DL 7/26, die noch vor der HAM RADIO Ende Juni erscheint, listet die Rufzeichen DF2Ø26U, DF2Ø26WM, DF26FIFA, DF2Ø26C und DF2026M.

Für sie alle wurde der Sonder-DOK 26FWC für „Fußball Weltmeisterschaft 2026 USA-Kanada-Mexico“ im Zeitraum vom 11. Juni bis 19. Juli 2026 zugeteilt.

(Quelle: [DARC-Newsportal am 10.06.](#))

DARC-Remotestationen: Server-Update zur HAM RADIO

Pünktlich zum Start der HAM RADIO 2026 haben unsere Remotestationen ein Software-Update erhalten.

Es gibt es nun ein feines Feature für alle Operator:

Die Statusanzeige im Operator-Mode lässt sich ab sofort flexibel zwischen SWR, ALC und Endstufen-Drainstrom umschalten.

Besonders FT8- und FT4-Anwender profitieren von der neuen, direkt aufrufbaren ALC-Kontrolle. Der ALC-Wert dient der exakten Kontrolle der Aussteuerung innerhalb der Sendeendstufe. Er signalisiert dem Operator visuell, in welchem Maße die Sendeleistung automatisch abgeregelt wird.

Eine zu hohe Aussteuerung führt unweigerlich zu Verzerrungen des Sendesignals, Nebenaussendungen und einer unnötigen Verbreiterung des Signals.

Durch die neue Anzeige lässt sich das Audiosignal aus der Software nun perfekt einpegeln, um ein absolut sauberes HF-Signal auszusenden.

Wie die Umschaltung per Mausklick funktioniert und warum das Update die Bedienung spürbar erleichtert, ist auf der Projektseite zu finden, die auf der DARC-Seite über den Menüpunkt "Funkbetrieb" zu erreichen ist.

(Quelle: [DARC-Newsportal am 09.06.](#))

Onlinevortrag am 19.06.: "Einführung ins Funken im Ausland"

Am 19. Juni hält Hans Schwarz, DK5JI, auf dem DARC-Konferenzserver Treff.DARC einen Vortrag über eine „Einführung ins Funken im Ausland“.

Beginn ist um 19 Uhr.

Der Zeitpunkt passt: Urlaubszeit ist Reisezeit – und wer hat nicht schon davon geträumt, auch einmal aus dem Ausland zu funken?

Dies ist möglich und was es dabei zu beachten gibt, darüber gibt Hans, DK5JI, mit der Präsentation einen Einblick.

Weitere Infos und Teilnahmelink sind im Kalender auf treff.darc.de zu finden.

(Quelle: [DARC-Newsportal am 08.06.](#))

Der Funkwetterbericht vom 09. Juni, erstellt von Hartmut Büttig DL1VDL

Zunächst der Rückblick vom 2. bis 9. Juni:

Die im letzten Bericht vorhergesagte geringere Sonnenaktivität erwies sich als falsche

Prognose, denn mit 1 X-, 6 M- und 181 C-Flares war die Sonne aktiver als zuvor. Der solare Fluxindex schwankte zwischen 131 und 148 Einheiten und war vergleichbar mit der vergangenen Woche.

Für starke geomagnetische Störungen am 5. und 6. Juni mit k-Werten bis 6 war eine Plasmawolke der CME vom 3. Juni ursächlich, die durch einen X-Flare verursacht wurde.

Am 6. Juni gab es nach einem X-Flare wiederum eine geomagnetische Sturmwarnung für den 8. und 9. Juni, die aber annulliert wurde.

Die Ausbreitungsbedingungen auf den Kurzwellenbändern waren gut.

Sogar 10 m öffnete sowohl über die F2-Schicht als auch über die sporadische E-Schicht.

Beides war für die Teilnehmer am Fieldday vorteilhaft.

Im 6-m-Band führte die sporadische E-Schicht von morgens bis abends zu Short-Skip-Verbindungen, aber auch zu DX-Verbindungen, hauptsächlich in FT8.

CW-Signale wurden mehrfach in Nordamerika mit Skimmern aufgenommen.

Vorhersage bis 16. Juni:

Laut NASA erwarten wir leicht fallende Fluxwerte bis etwa 120 Einheiten und ein unbestimmtes geomagnetisches Feld mit k-Werten von maximal 4.

M-Flares sind zu 55 Prozent wahrscheinlich. Auch ein weiterer X-Flare ist nicht ausgeschlossen.

Die Ionosphäre bleibt in relativ gutem Zustand, sodass alle oberen Bänder sowohl über die F-Schicht als auch durch die sporadische E-Schicht öffnen.

Letztere blockiert manchmal die Signale zur F2-Schicht.

Typisch ist die höhere Tagesdämpfung durch die längere Sonneneinstrahlung und damit verbundene stärkere Ionisierung der D-Schicht.

Das 20-m-Band bleibt dennoch nachts meistens nutzbar.

Das 6-m-Band sollte langsam auch gute DX-Öffnungen in CW und SSB bringen, denn der Juni ist der Monat mit der höchsten Wahrscheinlichkeit dafür.

(Quelle: [Deutschlandrundspruch 23/26](#))

Meldungen aus der Region

"Tag der kurzen Wellen" am 20.06. in Bremen-Vegesack

Zur 13. Pappbootregatta des MTV Nautilus e.V. startete der DARC-Ortverband Vegesack India 14 eine neue Initiative zur Nachwuchsförderung.

Die Initiative "I-4Teen", angelehnt an das Distriktsortskennzeichen India 14, hat das Ziel, mehr junge Menschen für Technik und Funk zu begeistern.

Eine weitere Gelegenheit zum Mitmachen ist der "Tag der kurzen Wellen" am Sonnabend, den 20.06. ab 17:00 Uhr.

Neben Sprechfunk auf den Kurzwellen- und UKW-Frequenzen, wird das Peilen von versteckten Sendern und der Aufbau von elektronischen Schaltungen angeboten.

Veranstaltungsort ist das "Nautilushaus", Zum Alten Speicher 7 in Bremen-Vegesack.

Weitere Infos sind unter darc-ov-i14.de zu finden.

Die Vegesacker Funkamateure freuen sich auf Deinen Besuch.

(Info: Jens Knorr DK2KL, OVV Bremen-Vegesack I14)

Save the date: India04-Funkwiese in Hasenbüren am 04.07.

Auch dieses Jahr lädt der Ortsverband Bremen India 04 wieder auf seine Funkwiese in Hasenbüren ein.

Bei dieser Aktivität geht es um das Aufbauen, Testen und Vergleichen von Antennenkonstruktionen und Geräten sowie um den gegenseitigen Erfahrungsaustausch.

Auch für neue und angehende Funkamateure ist das eine gute Gelegenheit, bei der man sich z.B. Tipps holen und Funkamateure aus der Gegend kennenlernen kann.

In den letzten Jahren waren z.B. auch einige Funkfreunde "fahrradmobil" mit "Rucksack-kompatiblen" Portabelstationen dabei. Für "antennengeschädigte Stadtfunkamateure" ist das also auch sehr interessant.

Die India04-Funkwiese ist eher locker organisiert:

- Für die Verpflegung gibt es eine Gaststätte nebenan.
- Strom ist in Batterieform selbst mitzubringen.
- Klappstuhl und ggf. auch einen kleinen Tisch für das eigene Equipment sollte man ebenfalls dabei haben.

Genauere Zeiten und weitere Informationen folgen in den Rundsprüchen der nächsten Wochen.

Allerdings sollte man sich den Termin schon mal dick im Kalender eintragen.

(Quelle: Daniel Wendt-Fröhlich DL2AB, StellV im Bremen/I04)

Clubabende in der Region

Am Mittwoch, den 17.06. holt der Bremer Ortsverband India 04 seinen verschobenen Juni-Clubabend nach - ab 19:30 im Bali'ku beim Ruderverein v. 1862 in der Werderstraße 60.

Ebenfalls am Mittwoch, 17.06. trifft sich der Ortsverband Teufelsmoor India 23 ab 20:00 Uhr im "Gut Sandbeck" in der Sandbeckstraße 13 in Osterholz-Scharmbeck.

Auch der Ortsverband Huchting India 53 trifft sich am Mittwoch, 17.06. ab 18:00 Uhr. Der Ort kann bei Klaus DL1BJA über seine DARC-Mailadresse angefragt werden.

Besucht gerne mal die Funkfreunde in Euren Nachbar-OVs - zum Klönen und Schnacken, für gemeinsame Aktivitäten und Projekte oder auch einfach nur mal, um den lustigen Haufen nebenan kennenzulernen. Wir würden uns sehr darüber freuen!

(Quellen der Termine: [Webseiten der Ortsverbände](#))

MINT-Veranstaltungen in Bremen

MINT-Angebote für Kinder und Jugendliche beim "Bremer Ferienkompass"

Auch wenn nicht davon auszugehen ist, dass hier viele Kinder und Jugendliche zuhören, gibt es in der Hörerschaft sicher einige Eltern und Großeltern, für die der "Bremer Ferienkompass" interessant sein könnte.

In den nächsten Sommerferien vom 02. Juli bis zum 12. August bieten viele Einrichtungen, Vereine und Firmen ein Sommerferienprogramm an. Wer die Ferienangebote nutzen möchte, sollte sich zeitnah dazu anmelden.

Auf bremer-ferienkompass.de gibt es vom "Familiennetzwerk Bremen" eine gute Übersicht, die sich auch nach Stadtteil und Angebotsform filtern lässt.

Unter vielen bunten, kreativen und naturforschenden Angeboten sind auch handwerkliche und technische Workshops zu finden.

Darunter sind neben bunten Druckwerkstätten, dem Gestalten eigener Radiosendungen und dem "Girls´ FabLab Ferien Klub" mit 3D-Druck, VR-Technik und Spieleprogrammierung unter anderem auch Workshops wie die Roboterprogrammierung mit Scratch.

Sicher ist für die Kids auf "bremer-ferienkompass.de" etwas interessantes zu finden, schaut dort gern mal rein.

(Quelle: bremer-ferienkompass.de)

Weitere Vorträge und ihre Termine sind wie immer im WiVent-Kalender des "Haus der Wissenschaft" oder bei der "Wittheit zu Bremen" zu finden.

Das war der Bremer Rundspruch 2141 vom 11. Juni '26.

Auf darc.de/i04/rundspruch gibt es diesen auch zum Lesen und Nachhören.

Der Bremer Rundspruch wird gesendet:

- jeden Donnerstag, ab 19:05 über die Relais DB0OZ(438.825) und DB0WU(145.625)
- und Sonntags ab 10 Uhr auf DB0TG(438.975) und 144.525 MHz.

Bitte sendet Neuigkeiten aus Euren Ortsverbänden und Infos zu Vorträgen, Workshops und ähnlichem für Bremen und umzu an [DL2AB\(at\)darc.de](mailto:DL2AB(at)darc.de).

Der Bremer Rundspruch ist ein Gemeinschaftsprojekt von und für Funkamateure aus der Region. Melde Dich gerne, wenn Du uns dabei unterstützen möchtest.

Vielen Dank an die Relaisbetreiber, die Redaktionen, allen Unterstützern und natürlich auch Euch fürs Zuhören.

Wir wünschen Euch ein schönes Wochenende!

AWDH, 73 und bis nächste Woche!